



Wohnungsgenossenschaft „Treptow-Süd“ eG

Gemeinsam durch die schweren Zeiten

Liebe Mitglieder,
liebe Mieterinnen und Mieter,

die restriktiven Maßnahmen des Senats zum Schutz des Lebens und der Gesundheit der Bürger bedeuten für jeden sehr große Einschränkungen und für viele auch finanzielle Belastungen, die sogar existenzbedrohend sein können.

Die Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft „Treptow-Süd“ eG tun alles dafür, dass Sie sich jetzt in Ihren Wohnungen sicher fühlen können.

Wir sind gut organisiert und können auch mit einer Notbesetzung ergänzt durch Arbeiten im Home-Office gewährleisten, dass dringende Reparaturen schnell ausgeführt werden, zumindest solange entsprechende Fachhandwerker verfügbar sind.

Wenn Sie durch plötzlich fehlendes Einkommen Ihre Miete nicht mehr zahlen können, wenden Sie sich bitte sofort an die zuständigen Stellen, um staatliche Unterstützung zu beantragen. Wir werden dann eine Regelung finden, wie wir Ihnen bis zur Erlangung dieser Zuschüsse entgegenkommen können. In jedem Fall können wir Ihnen zusagen, dass wir unverschuldet in Not geratenen Mietern keine Wohnungskündigung aussprechen werden, bis die öffentlichen Unterstützungsleistungen ausgezahlt werden.

Gemeinsam, wie Genossenschaften das schon seit über hundert Jahren praktizieren, werden wir auch diese schweren Zeiten überstehen. Helfen Sie den Nachbarn und halten Sie körperliche Distanz, damit wir hoffentlich bald wieder zum normalen Leben zurückkehren können.

Die Mitarbeiter und der Vorstand der Genossenschaft sind auch weiter für Sie da, damit Sie sich um Ihre Wohnung keine Sorgen machen müssen.

Der Vorstand
Wohnungsgenossenschaft „Treptow-Süd“ eG